Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Wir haben diese Bedienungsanleitung für die Installation so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen Themen bezogen nachlesen können.

Hinweis: Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden Discs. Dabei handelt es sich um PDF Dateien, die Sie mit jedem Acrobat Reader lesen und ausdrucken können.

Nutzen Sie als zusätzliche Hilfe auch die umfangreichen Hilfefunktionen, die mit einem Tastendruck (meist F1 am PC) bzw. Tippen auf das Fragezeichen (am Pocket PC) zur Verfügung stehen.

Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Computers oder des Pocket PCs bereitgestellt.

Schlagen Sie im Kapitel "Häufig gestellte Fragen" nach, um Antworten auf Fragen zu erhalten, die häufig in unserer Kundenbetreuung gestellt werden.

Ziel dieser Bedienungsanleitung ist es, Ihnen die Installation Ihres Pocket PCs in leicht verständlicher Sprache nahe zu bringen.

Die Qualität

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt.

Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen einen zukunftsweisenden Pocket PC präsentieren, das Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte.

Der Service

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen.

Sie finden in diesem Handbuch ein gesondertes Kapitel zum Thema Kundendienst beginnend auf Seite 41.

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Pocket PC
- Stromversorgungskabel für 12V-Zigarettenanzünder
- Disc mit Navigationssoftware
- Vorinstallierte MMC/SD-Speicherkarte
- Microsoft "Getting Started" CD
- Bedienungsanleitung und Garantiekarte

Optionale Ausstattung:

- Netzadapter (Phihong PSC05R-050)
- Dockingstation oder USB-Kabel
- Autohalterung
- Autohalteschale mit integriertem TMC-Empfänger und -Antenne
- Transport- und Schutzhüllen
- Fahrradhalterung
- Kopfhörer

Systemvoraussetzungen / Technische Daten

- Computer mit USB 1.1. oder 2.0 (empfohlen), ab Pentium P III Klasse (empfohlen P4 oder Centrino[®]).
- Unterstützte Betriebssysteme des Synchronisationscomputers: Windows 2000 (ab SP3) und Windows[®] XP (SP2 empfohlen)
- Speicherkartentyp: SD/MMC

Inhalt:

Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung	i
Die Qualität	i
Der Service	i
Lieferumfang	ii
Systemvoraussetzungen / Technische Daten	ii
Sicherheit und Wartung	<u>1</u>
Sicherheitshinweise	1
Datensicherung	2
Reparatur	2
Bedingungen der Betriebsumgebung	2
Umgebungstemperatur	
Elektromagnetische Verträglichkeit	
Anschließen	4
Akkubetrieb	5
Wartung	6
Pflege des Displays	6
Recycling und Entsorgung	7
Transport	8
Gerät kennenlernen	9
Ansicht von vorne	9
Rückansicht	10
Seitenansicht rechts	11
Seitenansicht links	11
Ansicht von unten	11
Ersteinrichtung des Pocket PCs	12
I. Pocket PC vorbereiten	12
II. Stromversorgung / Akku laden	13
Netzadapter (optional)	14
Stromversorgung im Auto	14
III. Inbetriebnahme	15

Bedienung des Pocket PCs	.17
Ein- und Ausschalten	. 17
Programme auszuführen	. 17
Navigation	. 18
Sicherheitshinweise Navigation	. 18
Navigationssoftware installieren	. 19
Antennenausrichtung	. 21
Navigationssoftware starten	. 21
Weiteres Kartenmaterial	. 22
Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte	. 23
Inhalt der Navigations-Disc(s)	. 24
Navigationsset im Auto befestigen	. 25
Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug	. 29
Zusätzliche Hinweise für die Benutzung am Fahrrad oder Motorrad	29
Synchronisation mit dem PC	. 30
I. Installation der PC-Software	. 30
II. Microsoft [®] Outlook installieren	. 31
III. Microsoft [®] ActiveSync [®] installieren	. 31
IV. Mit dem Computer verbinden	. 32
V. Mit Microsoft [®] ActiveSync [®] arbeiten	. 34
Umgang mit Speicherkarten	. 35
Zugriff auf Speicherkarten	. 35
Einsetzen von Speicherkarten	. 35
Entfernen der Speicherkarte	. 35
Datenaustausch über Kartenleser	. 36
Pocket PC zurücksetzen	. 37
Soft-Reset	. 37
Hard-Reset	. 37
Häufig gestellte Fragen	<u>.38</u>

Kundendienst	41
Erste Hilfe bei Fehlfunktionen	41
Grundsätzliche Hinweise	41
Anschlüsse und Kabel überprüfen	41
Fehler und mögliche Ursachen	42
Benötigen Sie weitere Unterstützung?	44
Anhang	45
GPS (Global Positioning System)	45
Externe GPS-Antenne	46
TMC (Traffic Message Channel)	46
Fahrradbefestigung	47
Microsoft [®] Endbenutzervertrag (EULA)	
Garantiebedingungen	<u>52</u>
Haftpflichtbeschränkung	53
Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung	53
Index	54

vi

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Pocket PCs.

Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung zum späteren Nachlesen und für eventuelle Rückfragen gut auf. Bei Weitergabe des Artikels ist auch diese Anleitung mitzugeben.

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Pocket PCs, des Netzadapters oder des Zubehörs, sie beinhalten keine zu wartenden Teile! Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
- Legen Sie **keine Gegenstände** auf die Geräte und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display brechen.
- Berühren Sie nicht das Display mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Stift.
- Es besteht Verletzungsgefahr, wenn das Display bricht. Sollte dies passieren, packen Sie mit Schutzhandschuhen die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten Entsorgung an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass Chemikalien ausgetreten sein könnten.
- Lassen Sie **Kinder nicht unbeaufsichtigt** an elektrischen Geräten spielen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.

Beenden Sie die Stromversorgung (Netzadapter ziehen oder Stromversorgungsstecker entfernen), schalten Sie den Pocket PC **sofort aus** bzw. erst gar nicht ein und wenden Sie sich an das Service Center ...

- ... wenn der **Netzadapter** oder die daran angebrachten **Stecker** oder **Kabel angeschmort** oder beschädigt sind.
- ... wenn das **Gehäuse** des Pocket PCs, des Netzteils oder des Zubehörs **beschädigt** ist oder **Flüssigkeiten hineingelaufen** sind. Lassen Sie die Komponenten erst vom Kundendienst überprüfen, um Beschädigungen zu vermeiden!

Datensicherung

 Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden ist ausgeschlossen. Machen Sie nach jeder Aktualisierung Ihrer Daten Sicherungskopien auf externe Speichermedien (z. B. CD-R).

Reparatur

- Bitte wenden Sie sich an unser **Service Center,** wenn Sie technische Probleme mit Ihrem Pocket PC haben.
- Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte ausschließlich an unser autorisiertes **Service Center**. Die Anschrift finden Sie auf Ihrer Garantiekarte.

Bedingungen der Betriebsumgebung

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des Pocket PCs führen. Die Gewährleistung in diesem Fall ist ausgeschlossen.

- Halten Sie Ihren Pocket PC und alle angeschlossenen Geräte von **Feuchtigkeit** fern und vermeiden Sie **Staub**, **Hitze** und direkte **Sonneneinstrahlung**, besonders im Auto.
- Schützen Sie Ihren Pocket PC **unbedingt vor Nässe** z.B. durch Regen und Hagel.

Umgebungstemperatur

- Das Pocket PC Set kann bei einer Umgebungstemperatur von 5° C bis 40° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10% - 90% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann das Pocket PC Set bei 0° C bis 60° C gelagert werden.
- Der Pocket PC sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z.B. beim Parken oder durch direkte Sonneneinstrahlung).

Elektromagnetische Verträglichkeit

- Beim Anschluss von zusätzlichen oder anderer Komponenten müssen die "Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit" (EMV) eingehalten werden. Bitte beachten Sie außerdem, dass in Verbindung mit diesem Pocket PC nur abgeschirmte Kabel für die externen Schnittstelen eingesetzt werden dürfen.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von hochfrequenten und **magnetischen Störquellen** (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Elektronische Geräte verursachen elektromagnetische Strahlen, wenn sie betrieben werden. Diese Strahlen sind ungefährlich, können aber andere Geräte stören, die in der unmittelbaren Nähe betrieben werden. Unsere Geräte werden im Labor auf ihre elektromagnetische Verträglich geprüft und optimiert. Es lässt sich dennoch nicht ausschlie-Ben, dass Betriebsstörungen auftreten, die sowohl das Gerät selbst, wie auch die Elektronik im Umfeld betreffen können. Sollten Sie eine solche Störung feststellen, versuchen Sie durch Ändern der Abstände und Positionen der Geräte, Abhilfe zu schaffen. Stellen Sie insbesondere im KFZ sicher, dass die Elektronik des Fahrzeugs einwandfrei funktioniert, bevor Sie losfahren.

Anschließen

Beachten Sie nachfolgende Hinweise, um Ihren Pocket PC ordnungsgemäß anzuschließen:

STROMVERSORGUNG ÜBER NETZADAPTER (OPTIONAL)

- Die **Steckdose** muss sich in der Nähe des Pocket PCs befinden und **leicht zugänglich** sein.
- Um die Stromversorgung zu Ihrem Pocket PC (über Netzadapter) zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose.
- Betreiben Sie den Netzadapter nur an geerdeten Steckdosen mit AC 100-240V~, 50/60 Hz. Wenn Sie sich der Stromversorgung am Aufstellungsort nicht sicher sind, fragen Sie beim betreffenden Energieversorger nach.
- Benutzen Sie nur den originalen Netzadapter.
- Wir empfehlen zur zusätzlichen Sicherheit die Verwendung eines Überspannungsschutzes, um Ihren Pocket PC vor Beschädigung durch Spannungsspitzen oder Blitzschlag aus dem Stromnetz zu schützen.

STROMVERSORGUNG ÜBER AUTOADAPTER

 Betreiben Sie den Autoadapter nur im Zigarettenanzünder eines Fahrzeugs (Autobatterie = DC 12V ---- oder LKW-Batterie = DC 24V ----). Wenn Sie sich der Stromversorgung an Ihrem Fahrzeug nicht sicher sind, fragen Sie den Autohersteller.

VERKABELUNG

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie **keine Gegenstände auf die Kabel**, da diese sonst beschädigt werden könnten.

Akkubetrieb

Ihr Pocket PC wird mit einem austauschbaren aufladbaren Batterie (Akku) betrieben. Um die Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihres Akkus zu verlängern sowie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie nachfolgende Hinweise beachten:



- Akkus vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich der Pocket PC und so auch der eingebaute Akku zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion des Akkus führen.
- Benutzen Sie zur Ladung des Akkus nur das Originalnetzteil oder den Autoadapter des Navigationssets.
- Halten Sie Kinder von Batterien fern. Sollten versehentlich Batterien verschluckt worden sein, melden Sie dies bitte sofort Ihrem Arzt.
- Schließen Sie die Batterien niemals kurz.
- Zerlegen oder verformen Sie die Batterien nicht. Ihre Hände oder Finger könnten verletzt werden oder Batterieflüssigkeit könnte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen. Sollte dies passieren, spülen Sie die entsprechenden Stellen mit einer großen Menge klaren Wassers und informieren Sie umgehend Ihren Arzt.
- Vermeiden Sie starke Stöße und Erschütterungen.
- Vertauschen Sie niemals die Polarität. Achten Sie darauf, dass die Pole Plus (+) und Minus (-) korrekt eingesetzt sind, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Entfernen Sie die Batterien aus Ihrem Gerät, wenn dieses über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Isolieren Sie die Kontakte der Batterien mit einem Klebestreifen, wenn Sie Batterien lagern oder entsorgen wollen.

Akkus sind Sondermüll. Zur sachgerechten Akku-Entsorgung stehen im batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter bereit. Wenn Sie sich von dem Artikel trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

Wartung

Achtung! Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Pocket PC-Gehäuses.

Die Lebensdauer des Pocket PCs können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Stromversorgungsstecker und alle Verbindungskabel.
- Reinigen Sie den Pocket PC nur mit einem angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie **keine Lösungsmittel**, **ätzende** oder **gas**-**förmige** Reinigungsmittel.
- Das Pocket PC Set und seine Verpackung sind recyclingfähig.

Pflege des Displays

 Vermeiden Sie ein Verkratzen der Bildschirmoberfläche, da diese leicht beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung von Display-Schutzfolien, um Kratzern und Verschmutzungen vorzubeugen. Sie erhalten dieses Zubehör im Fachhandel.

Die bei der Auslieferung auf dem Display angebrachte Folie ist ein reiner Transportschutz!

- Achten Sie darauf, dass **keine Wassertröpfchen** auf dem Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem **Sonnenlicht** noch **ultravioletter Strahlung** aus.

Recycling und Entsorgung

Dieses Gerät und seine Verpackung wurden weitestgehend aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

Nach seinem Gebrauch wird das Gerät zurückgenommen, um es einer Wiederverwendung bzw. wertstofflichen Verwertung zuzuführen, soweit es in einem Zustand zurückgegeben wird, der dem bestimmungsgemäßen Gebrauch entspricht.

Nicht verwertbare Geräteteile werden sachgemäß entsorgt.

Wenn Sie Fragen zur Entsorgung haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle oder an unseren Service.

Transport

Beachten Sie folgende Hinweise, wenn Sie den Pocket PC transportieren wollen:

- Warten Sie nach einem Transport des Pocket PCs solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Bei großen **Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen** kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des Pocket PCs kommen, die einen **elektrischen Kurzschluss** verursachen kann.
- Die optionale Transport-Schutzhülle schützt das Display vor Kratzern und bietet optimalen Schutz vor Staub und Schmutz. Sie bietet keinen Schutz vor Regen bzw. Nässe. Achten Sie darauf, dass der Pocket PC nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommt. Die elektronischen Teile können dabei beschädigt werden.
- Erkundigen Sie sich vor einer Reise über die am Zielort vorhandene Strom- und Kommunikationsversorgung. Erwerben Sie vor dem Reiseantritt bei Bedarf die erforderlichen Adapter für Strom bzw. Kommunikation (Modem, LAN etc.).
- Benutzen Sie f
 ür den Versand Ihres Pocket PCs stets die originale Kartonage und lassen Sie sich von Ihrem Transportunternehmen diesbez
 üglich beraten.
- Wenn Sie die Handgepäckkontrolle am Flughafen passieren, ist es empfehlenswert, dass Sie den Pocket PC und alle magnetischen Speichermedien (externe Festplatten) durch die Röntgenanlage (die Vorrichtung, auf der Sie Ihre Taschen abstellen) schicken. Vermeiden Sie den Magnetdetektor (die Konstruktion, durch die Sie gehen) oder den Magnetstab (das Handgerät des Sicherheitspersonals), da dies u. U. Ihre Daten zerstören könnte.

Ansicht von vorne



Nr.	Komponente	Beschreibung	
0	Benachrichti- gungsanzeige	Blinkt rot, um Ihnen Termine, Alarme und Erinnerungen mitzuteilen.	
0	Akkuladean- zeige	Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladeanzeige orange. Sie leuchtet grün, wenn der Akku voll aufgeladen ist.	
6	Touchscreen	Zeigt die Datenausgabe des Gerätes an. Tip- pen Sie mit dem Eingabestift auf den Bild- schirm, um Menübefehle auszuwählen oder Daten einzugeben.	
4	Lautsprecher	Gibt Musik, Sprachanweisungen und Hinweise wieder.	
0	Programm- tasten (program-	GPS: Diese Taste ist erst nach Installation der Navigationssoftware verfügbar.	
	mierbar)	Bildschirmanzeige drehen	
		Kalender	
		Contakte	

 Navigations- taste 		Bewegt den Cursor nach oben, unten, rechts oder links.
		Drücken Sie auf die Mitte, um den gewählten Punkt auszuwählen.
Ø	ወ	Ein/Ausschalter.
8	Mikrofon	Zur Aufnahme.

Rückansicht



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	Eingabestift	Ziehen Sie den Stift zur Benutzung aus sei- nem Fach, und bewahren Sie ihn dort nach Gebrauch wieder auf. Der Eingabestift dient zur Bedienung des Touchscreens.
0	Akkuabdeckung	Unter der Akkuabdeckung befindet sich der austauschbare Akku und der Hauptschalter.
€	GPS-Antenne	Die GPS-Antenne empfängt die Signale der GPS-Satelliten.
4	Externe GPS- Antenne	Anschluss für eine optionale zweite Antenne.

Seitenansicht rechts



Nr. Komponente

Beschreibung

 SD/MMC-Steckplatz Schacht zur Aufnahme einer optionalen SDoder MMC-Karte.

Seitenansicht links



Ansicht von unten



Nr.	Komponente	Beschreibung
0	Mini-USB- Anschluss	Anschluss für die Verbindung mit einem PC über das USB-Kabel (zum Datenabgleich).
	und Strom- versorgung	Die Stromversorgung und die Verbindung zu einem TMC-Empfänger erfolgt ebenfalls über den USB-Anschluss.

Ersteinrichtung des Pocket PCs

Nachfolgend werden wir Sie Schritt für Schritt durch die Ersteinrichtung des Pocket PCs führen.

Entfernen Sie gegebenenfalls zunächst die Transportschutzfolie vom Display.

I. Pocket PC vorbereiten



- 1. Nehmen Sie den Akkufachdeckel ab, indem Sie die Arretierung drücken und die Abdeckung nach unten abschieben.
- Entnehmen Sie den Eingabestift aus seiner Halterung und schieben Sie den Hauptschalter auf der Rückseite des Gerätes auf ON.
- **Achtung**: Lassen Sie den Hauptschalter immer in der Position ON, es sei denn, Sie möchten eine neue Neueinrichtung (siehe Seite 37) durchführen oder Sie benutzen das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht.
- 3. Halten Sie die Aufnahmetaste gedrückt und legen Sie den mitgelieferten Akku ein. Achten Sie darauf, dass die goldfarbenen Kontakte nach rechts zeigen und die Beschriftung des Akkus sichtbar ist.
- 4. Befestigen Sie die Akkuabdeckung erneut.
- 5. Der Pocket PC startet nun automatisch den Initialisierungsprozess. Bevor Sie nun Ihr Gerät anpassen und benutzen, sollten Sie jedoch zunächst den Akku laden. Ignorieren Sie daher zunächst die Anzeigen auf dem Display und stellen Sie die Stromversorgung her, wie auf der nächste Seite beschrieben.

II. Stromversorgung / Akku laden



Achtung: Je nach Ladezustand des eingebauten Akkus kann es erforderlich sein, dass das Gerät zunächst einige Zeit aufgeladen werden muss, bevor die Ersteinrichtung durchlaufen werden kann.

Sie haben die Möglichkeit, den Akku des Gerätes über einen Autooder Netzadapter sowie über einen USB-Port* am eingeschalteten Computer zu laden.

Wir empfehlen für die **Erstinstallation** die Verwendung einer externen Stromversorgung. Bitte berücksichtigen Sie beim Umgang mit dem Akku folgende Hinweise:

- Während des Ladens leuchtet die Ladezustandsanzeige orange. Vermeiden Sie eine Unterbrechung des Ladevorgangs. Bis der Akku erstmalig voll geladen ist, benutzen Sie das Gerät möglichst nicht im reinen Batteriebetrieb. Dies kann bis zu 8 Stunden dauern. Das Gerät ist vollständig geladen, wenn die Ladeanzeige grün leuchtet.
- **Hinweis**: Sie können während des Ladevorgangs mit dem Pocket PC arbeiten, allerdings sollte die Stromversorgung bei der Ersteinrichtung nicht unterbrochen werden.
- Sie können den optionalen Netzadapter angeschlossen lassen, was für den Dauerbetrieb sehr bequem ist. Allerdings verbraucht der Netzadapter auch dann Strom, wenn er den Akku des Pocket PCs nicht lädt.
- Der Akku wird auch geladen, wenn der **Hauptschalter** in der Stellung **OFF** steht.
- * Beim Laden über den USB-Port (USB-Kabel oder Dockingstation) ist die Stromaufnahme auf 500 mA beschränkt. Der Ladevorgang dauert in diesem Falle länger, es sei denn, an der Dockingstation wird das Originalnetzteil angeschlossen.

Netzadapter (optional)

Ladeanzeige



- 1. Schieben Sie den Adapterstecker in die Führung auf der Rückseite des Netzadapters. Drücken Sie dabei die Push Taste, damit der Adapterstecker einrasten kann.
- 2. Stecken Sie den Netzadapter in eine leicht zu erreichende Steckdose und das Kabel in den Netzadapteranschluss.
- 3. Ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose, wenn er nicht benutzt wird. Er verbraucht sonst unnötig Strom.

Stromversorgung im Auto

- Stecken Sie den Autoadapter (♥) in den Zigarettenanzünder Ihres Autos.
- Stecken Sie das andere Ende (①) in den Netzadapteranschluss des Pocket PCs.

Weitere Informationen zur Montage im Auto finden Sie ab Seite 25.



III. Inbetriebnahme

Wenn Sie die Schritte I und II genau durchgeführt haben, wird Ihr Gerät nun mit Strom versorgt und auf dem Display wir der Initialisierungsprozess angezeigt.

Folgen Sie zum Abschluss der Ersteinrichtung den Anweisungen auf dem Display. Der Prozess führt Sie durch die Kalibrierung des Bildschirms, die Auswahl der Zeitzone sowie durch eine kurze, interaktive Demonstration der Bedienung.

	ausrichten	standort
Control of the sector of the s	Tippen Sie mit dem Stift fest und genau auf jede Position des Ziels. Das Ziel bewegt sich so lange, bis der Touchscreen ausgerichtet ist.	Wählen Sie eine Zeitzone aus: Zeitzone: [<u>SMTH:1 Berlin,Rom</u>

Abschließend haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gerät vor unbefugter Benutzung mit einem Kennwort zu schützen.

Wir empfehlen Ihnen, die Kennworteingabe an dieser Stelle zu überspringen. Sie können dies später nachholen. Überlegen Sie sich ein Sicherheitskonzept, dass Ihre Ansprüche erfüllt.

Stift	Kennwort	beendet
Einmaliges Tippen Tippen und halten Tippen und halten Griefmarken koufen Andiar vien Zapparttermin vesst-sen Birk Kopie erstellen Löschen Alles markieren	Sie können Ihre Daten schützen, indem Sie ein Kennwart beim Ernschalten des Gerals forden. Ein Kennwort schutzt auch Netzweise, auf die Sie zugrafen. Tuppen ein austeriert, auch nicht schutzen Kennwort "Überspringen".	Setup beendet. Um fortzufahren, tippen Sie auf den Touchscreen.
Weiter	Überspringen Weiter	

Bedenken Sie bitte:

- Benutzen Sie das Gerät im Auto, empfehlen wir, es bei einer unbeaufsichtigten Abstellung des Fahrzeugs mitzunehmen.
- Wenn Sie das Kennwort vergessen, muss ein Hard-Reset durchgeführt werden. Dabei gehen alle Ihre Daten auf dem Gerät verloren.

Ihr Pocket PC ist nun betriebsbereit. Sie können die Grundfunktionen nun nutzen. Für die Navigation und die Verbindung zu Ihrem PC sind noch weitere Schritte erforderlich, die im nachfolgenden Kapitel erläutert sind.

Bedienung des Pocket PCs

Ein- und Ausschalten

- 1. Drücken Sie kurz den Ein- und Ausschalter abla, um Ihren Pocket PC einzuschalten.
- Hinweis: Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich im Batteriebetrieb nach einigen Minuten von alleine ausschaltet. Über die Einstellungen Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen.

Auch in ausgeschaltetem Zustand verbraucht Ihr Pocket PC geringfügig Strom und die eingebaute Batterie wird entladen.

Programme auszuführen

Um eine Funktion/Programm auszuführen, ...

 Tippen Sie mit dem Stift auf ^{25 start} und dann auf die gewünschte Option.

oder

Drücken Sie die Programmtasten des Pocket PCs, um das gewünschte Programm zu starten. Die Programmzuordnung kann unter Start ⇒ Einstellungen ⇒ Tasten verändert werden. Wir empfehlen, insbesondere die Aufnahmetaste umzuprogrammieren, um eine ungewollte Auslösung dieser Taste zu verhindern.

Erläuterungen zur Bedienung und Funktionalität der Programme erhalten Sie unter





Navigation

Sicherheitshinweise Navigation

- Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!
- Falls Sie die Sprachhinweise einmal nicht verstanden haben oder sich nicht sicher sind, was an der nächsten Kreuzung zu tun ist, können Sie sich anhand der Karten- oder Pfeildarstellung schnell orientieren. Schauen Sie jedoch nur dann auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!
- Â
 - Achtung: Die Straßenführung und die Straßenverkehrsordnung haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems. Folgen Sie den Anweisungen nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Das Navigationssystem führt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.
 - Die ausgegebenen Richtungshinweise des Navigationssystems entbinden den Fahrzeugführer nicht von seiner Sorgfaltspflicht und Eigenverantwortung.
 - Planen Sie die Routen, bevor Sie losfahren. Wenn Sie unterwegs eine neue Route eingeben möchten, unterbrechen Sie die Fahrt.
 - Um das GPS- und TMC-Signal korrekt zu empfangen, dürfen keine metallischen Gegenstände den Funkempfang behindern. Befestigen Sie das Gerät mit der Saugnapfhalterung an der Innenseite der Windschutzscheibe oder in der Nähe der Windschutzscheibe. Probieren Sie verschiedene Stellen in Ihrem Fahrzeug aus, um einen optimalen Empfang zu bekommen.

Navigationssoftware installieren

Die Navigationssoftware gehört nicht zur Grundausstattung des Betriebssystems und muss daher nach jeder neuen Ersteinrichtung installiert werden.

> **Hinweis**: Wir empfehlen Ihnen die gesamte **Ersteinrichtung** (ab Seite 12) durchzuführen, um die weiteren Funktionen des Pocket PCs nutzen zu können.

Auf Ihrer Speicherkarte befindet sich grundsätzlich das Kartenmaterial für das Gebiet, in dem Sie das Gerät erworben haben. Weitere Karten sind ggf. auf den mitgelieferten Discs verfügbar.

Diese Schritte müssen Sie durchführen, um die Navigation in Betrieb zu nehmen:

- 1. Lesen und befolgen Sie die **Sicherheitshinweise** auf den Seiten 1 ff. und 18 ff.
- 2. Für die Installation im Auto, installieren Sie die übrigen Komponenten des Navigationssystems. Lesen Sie dazu die Anweisungen auf den Seiten 25 bis 27.
- Drücken Sie auf die Taste Ein/Aus, um den Pocket PC zu starten. Wurden die Anweisungen unter Ersteinrichtung (Seite 12) noch nicht durchgeführt, holen Sie dies nach. Der Akku des Pocket PCs sollte geladen sein. Er wird ggf. über die Stromversorgung des Autos geladen.

Hinweis: Falls die Speicherkarte nicht im Pocket PC eingesetzt ist, führen Sie diese in den Kartenschacht ein. (s. Kapitel "Umgang mit Speicherkarten" ab Seite 35).

4. Die Installation der Navigationssoftware startet automatisch. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm:



Sollte die automatische Installation nicht erscheinen, führen Sie nachfolgende Schritte aus:

Starten Sie den Datei-Explorer:



Wechseln Sie auf die Speicherkarte:

Nach oben 🔤 Menü



Installieren Sie das Navigationsprogramm, indem Sie auf das Programm **Medion-Navigator** klicken:

Nach oben 🔤 Menü



Die Navigationssoftware ist nun installiert und kann benutzt werden.

Antennenausrichtung

Für den Empfang der GPS-Satelliten muss die Antenne eine freie Sicht zum Himmel haben. Probieren Sie bei nicht ausreichendem Empfang im Fahrzeug verschiedene Montage- und Antennenausrichtungsmöglichkeiten aus.

Unter Umständen kann der Einbau einer externen GPS-Antenne (siehe Seite 46) von Nöten sein.

Richten Sie die Antenne waagerecht aus. Es besteht auch die Möglichkeit, die Antenne wie in Abbildung b) dargestellt, bis max. 90° gegen den Uhrzeigersinn (links) zu drehen.

In dieser Position dreht sich die Bildschirmanzeige automatisch. Sie können diese Funktion manuell korrigieren oder auch abschalten:

Start \Rightarrow Einstellungen \Rightarrow System \Rightarrow eUtility \Rightarrow GPS.

Achtung: Sie können die Antenne soweit aufklappen, bis Sie einen leichten Widerstand spüren (siehe Abbildungen).



Navigationssoftware starten

- 1. Schalten Sie den Pocket PC ein.
- 2. Starten Sie das Programm **Medion-Navigator** von der "Heute-Seite" oder aus dem Programmverzeichnis Ihres Pocket PCs und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 3. Sobald das GPS-Symbol von auf oder wechselt, ist die Initialisierung abgeschlossen und Sie können Ihre Fahrt beginnen.

Hinweis: Der GPS-Empfänger benötigt beim ersten Gebrauch **einige Minuten**, bis er initialisiert ist. Auch wenn das Symbol für ein vorhandenes GPS-Signal angezeigt wird, kann die Navigation ungenau sein. Bei allen weiteren Fahrten dauert es nur kurze Zeit, bis ein korrektes GPS-Signal vorhanden ist.

4. Klicken Sie nun auf **Navigation**, um Ihr Fahrziel anzugeben.

Um detaillierte Informationen zur Bedienung des Programms zu erhalten, lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch auf Ihrer Navigations-Disc oder die Online-Hilfe auf Ihrem Pocket PC. Diese rufen Sie auf, indem Sie auf das Fragezeichen im Hauptbildschirm des Navigationsprogramms tippen.

Weiteres Kartenmaterial

Auf der mitgelieferten Speicherkarte befindet sich bereits eine digitalisierte Karte Ihres Landes. Diese und weitere digitalisierte Karten finden Sie auch auf Ihren Navigations-Discs. Diese Karten können Sie sofort auf eine Speicherkarte übertragen. Es empfiehlt sich hierbei der Einsatz eines externen Kartenlesers (s. auch Seite 36).

Je nach Umfang des Kartenmaterials auf den Discs sind Speicherkarten von 256 MB, 512 MB, 1 GB oder mehr erforderlich.

Zusätzliche Speicherkarten (MMC- oder SD-Karten) erhalten Sie im Fachhandel.

Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte

Die Übertragung von weiterem Kartenmaterial auf eine Speicherkarte erfolgt vorzugsweise über den Explorer Ihres PCs. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Legen Sie die Disc mit dem gewünschten Kartenmaterial ein.
- 2. Öffnen Sie Ihren Arbeitsplatz und wählen Sie Ihr Disc-Laufwerk aus.
- 3. Wählen Sie den gewünschten Ordner mit der rechten Maustaste aus und senden diesen an den entsprechenden Wechseldatenträger.

2				_
I	MEDIONNAVIGATOR (F:)			
ł	Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Ex	tras ?		1
	🔇 Zurück 🕤 🕤 🎓 Suchen	💫 Ordner 🔛 •		
I	Adresse 🕞 F:\		Ved	iseln zu
I		Name Gr	röße Typ Geändert am	Ort
I	CD-Schreibaufgaben 🙁	Homentan auf der CD vorhandene Dateier	n	
	⑦ Dateien auf CD schreiben	France	Dateiordner 15.12.2004 14:13 Dateiordner 15.12.2004 14:13	Mor Mor
	Datei- und Ordneraufgaben (8)	Spi Offmen Explorer Suchen @ Auf Viren prüfen Freigabe und Sicherheit	Dateiordner 15.12.2004 14:13	Mor
	 Ordner im Web veröffentlichen Ordner freigeben Dateien in diesem Ordner in E-Mail senden 	Senden an Benden an Benden an Benden an Benden Ausschneiden an Benden an Ben	ktop (Verknüpfung erstellen) Iail-Empfänger ane Dateien	
	X Ordner löschen	Verknüpfung erstellen [] 2024 Löschen G MED Umbenennen	-komprimierten Ordner DIONNAVIGATOR (F:) chreidatenträger (G:)	
	Arbeitsplatz Arbeitsplatz Bigene Dateien Netzwerkumgebung	Eigenschaften 🗢 Weo Gewen Gewen	cheeldatenträger (H:) cheeldatenträger (I:) cheeldatenträger (J:)	
	Details 😵			
1		<		>

4. Der markierte Ordner wird auf die Speicherkarte kopiert:



Wenn Sie digitalisierte Karten mehrerer Länder oder Ländergruppen auf Ihre Speicherkarte kopiert haben, müssen Sie die gewünschte Länderkarte in der Navigationsanwendung Ihres Gerätes auswählen.

Achten Sie hierbei auf ausreichenden Speicherplatz auf Ihrer Speicherkarte.

Inhalt der Navigations-Disc(s)

Je nach Ausführung können mehrere Discs im Lieferumfang enthalten sein.

Auf der **Navigations-Disc** befinden sich die Handbücher im Adobe[®] Acrobat Reader Format sowie die Sicherungsdateien für die Wiederherstellung der Schnellinstallation auf der Speicherkarte.

Die Discs mit dem **vorexportierten Kartenmaterial** enthalten fertig vorbereitete Karten, die Sie einfach mit dem Dateimanager (Explorer) auf die Speicherkarte kopieren können.

Diese Karten sind dann sofort auf dem Pocket PC verfügbar.

Im Ordner **Deutsch****Installation** befindet sich die Datei Medion-Navigator.cab und der Ordner 2577.

Wenn Sie die Datei Medion-Navigator.cab und den Ordner 2577 mit seinem gesamten Inhalt auf die Pocket PC Speicherkarte kopieren, wird das Navigationsprogramm direkt auf dem Pocket PC installiert.



Hinweis: Im Auslieferungszustand ist die Speicherkarte entsprechend vorbereitet. Sie muss nicht neu installiert werden.

Navigationsset im Auto befestigen

I. AUTOHALTERUNG MONTIEREN



Achtung! Befestigen Sie die Halterung für das Gerät nur dann an der Windschutzscheibe, wenn dadurch die Sicht nicht behindert wird. Falls dies nicht möglich sein sollte, montieren Sie die Halterung mit der beiliegenden Sauger-Haftplatte, so dass die Halterung einen ungefährdeten und sicheren Betrieb gewährleistet.





Hinweis: Je nach Ausführung kann Ihr Pocket PC alternativ auch mit einer flexiblen Schwanenhals-Autohalterung ausgestattet sein.



Hinweis: Falls Sie die Halterung an der Windschutzscheibe befestigen möchten, können Sie die Schritte 1 und 2 überspringen.

- 1. Entfernen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche der Saugerhaftplatte.
- 2. Kleben Sie die Saugerhaftplatte an eine geeignete Stelle auf dem Armaturenbrett. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche des Armaturenbretts sauber ist und drücken Sie die Saugerhaftplatte fest an.



Hinweis: Um einen sicheren Halt zu gewährleisten, sollten Sie die Sauger-Haftplatte 24 Stunden nicht belasten.



(Abbildung ähnlich)

 Verbinden Sie die Halteschale mit der Autohalterung. Beachten Sie die Hinweise auf der Autohalterung. Die Verbindung muss hörbar einrasten.

II. SAUGNAPF BEFESTIGEN



Hinweis: Reinigen Sie die Scheibe gründlich mit einem Glasreiniger. Bei Temperaturen unter 15° C die Scheibe und den Sauger etwas erwärmen.

1. Setzen Sie die Autohalterung mit dem Saugnapf in die Saugerhaftplatte (oder direkt an die Windschutzscheibe) und drücken Sie den Schnapphebel nach unten. Der Saugnapf saugt sich am Untergrund fest.

III. POCKET PC BEFESTIGEN



(Abbildung ähnlich)

- 1. Klappen Sie die Antenne aus.
- 2. Schieben Sie den Pocket PC in die Autohalterung, bis er einrastet.
- 3. Richten Sie die Antenne aus (s. auch S. 21).

Bei der waagerechten Installation sollte die Antenne ebenfalls gedreht werden. Das Display passt sich automatisch an.

IV. AUTOADAPTER UND TMC-ANTENNE ANSCHLIEBEN



- 1. Stecken Sie den Klinkenstecker der TMC-Antenne in den dafür vorgesehenen Anschluss an der Unterseite Ihrer Autohalterung mit dem eingebauten TMC-Empfänger (siehe Abbildung). Verlegen Sie die Antenne so, dass ein Abstand von ca. 10 cm zum Metallrahmen der Scheibe eingehalten wird. Je nach Fahrzeug kann der TMC-Empfang durch abweichende Antennenpositionierungen verbessert werden.
- Stecken Sie jetzt den kleinen USB-Stecker in Ihr Gerät und den Stromversorgungsstecker in den Zigarettenanzünder. Sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis: Ziehen Sie nach der Fahrt oder wenn Sie das Fahrzeug längere Zeit abstellen den Stromversorgungsstecker aus dem Zigarettenanzünder. Die Autobatterie kann sich sonst entladen.

Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug

- Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass die Halterung auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.
- Befestigen Sie die Komponenten fest in Ihrem Fahrzeug und achten Sie bei der Installation auf freie Sichtverhältnisse.
- Der Bildschirm des Gerätes kann **Lichtreflektionen** hervorrufen. Achten Sie daher darauf, dass Sie während des Betriebes nicht geblendet werden.
- Verlegen Sie das Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Komponenten.
- Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich der Airbags.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die sichere Haftung des Saugnapfes.
- Der Stromversorgungsstecker verbraucht auch dann Strom, wenn kein Gerät angeschlossen ist. Entfernen Sie ihn bei Nichtbenutzung, um ein Entladen der Autobatterie zu vermeiden.
- Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.

Zusätzliche Hinweise für die Benutzung am Fahrrad oder Motorrad

- Beachten Sie, dass bei der Montage die Lenkfähigkeit nicht beeinträchtigt wird.
- Verdecken Sie bei der Montage keine Instrumente.
- Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten sicher befestigt sind und sich nicht während der Fahrt lösen können.
- Verwenden Sie als Regenschutz die Außentasche.

Synchronisation mit dem PC

I. Installation der PC-Software

Achtung! Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.

Hinweis: Unter Windows[®] 2000 oder XP müssen Sie Administratorrechte haben, um Software zu installieren.

- 1. Legen Sie die **Getting Started CD** ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.
- **Hinweis:** Sollte dies nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. **Autorun** Funktion deaktiviert. Um die Installation manuell zu starten, muss das Programm **Setup** auf der CD gestartet werden.
- 2. Es erscheint nachfolgendes Fenster mit einer kurzen Animation. Warten Sie einige Sekunden oder klicken Sie auf das Dreieck, um gleich zur Auswahl zu wechseln.



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die notwendige Software zu installieren.

II. Microsoft[®] Outlook installieren

Zur optimalen Verwaltung Ihrer Daten (Mail, Kontakte, Termine, etc.) mit dem Pocket PC benötigen Sie das Programm **Microsoft[®] Outlook**.

Eine Lizenz dieses Programms haben Sie mit diesem Pocket PC erworben und befindet sich auf der CD. Sollten Sie **Microsoft**[®] **Outlook 2002** bereits auf Ihrem PC installiert sein, fahren Sie mit der Installation von **Microsoft**[®] **ActiveSync**[®] auf der nächsten Seite fort. Besitzen Sie die Version **Outlook 98** oder **2000**, muss die nachfolgende Installation ebenfalls durchgeführt werden:

- 1. Klicken Sie auf **Outlook 2002 installieren** . Auf der rechten Seite des Fensters erscheinen eine Produktbeschreibung und weiterführende Installationshinweise.
- 2. Klicken Sie nun auf Installieren .
- 3. Es erscheint ein Dialog, der Sie darüber informiert, dass nun ein Programm installiert werden soll. Klicken Sie auf **OK**.
- Nun erscheint eine Abfrage, ob die Datei geöffnet oder auf dem PC gespeichert werden soll. Wählen Sie hier die Option Öffnen aus und folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm.

Hinweis: Den **Product Key** finden Sie auf der CD-Hülle. Halten Sie ggf. auch Ihre Windows[®] CD bereit.

Microsoft[®] Outlook 2002 muss per Telefon oder Internet aktiviert werden. Wird dies nicht gemacht, startet das Programm nach dem 50. Mal nicht mehr.

III. Microsoft[®] ActiveSync[®] installieren

Zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem PC und Ihrem Pocket PC benötigen Sie das Programm Microsoft[®] ActiveSync[®].

Eine Lizenz dieses Programms haben Sie mit diesem Gerät erworben und befindet sich auf der Getting Started-CD.



Achtung: Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen. Unter Windows[®] 2000 oder XP müssen Sie Administratorrechte haben, um die Software zu installieren.



Wichtig: Verbinden Sie das Gerät **noch nicht** mit Ihrem Computer.

1. Legen Sie die CD ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.



- **Hinweis**: Sollte dies nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. Autorun Funktion deaktiviert. Um die Installation manuell zu starten, muss das Programm Setup auf der CD gestartet werden.
- 2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

IV. Mit dem Computer verbinden

Sie können den Pocket PC sowohl über das USB-Kabel wie auch über die Dockingstation anschließen.

A) VERBINDUNG MIT DEM OPTIONALEN USB-KABEL

- 1. Starten Sie Ihren Pocket PC, indem Sie den Ein- / Ausschalter betätigen.
- 2. Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Pocket PC.
- 3. Stecken Sie das andere Ende des USB Kabels in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer.
- 4. Der Hardwareinstallationsassistent erkennt nun ein neues Gerät und installiert einen passenden Treiber. Dies kann einige Minuten dauern. Wiederholen Sie die Verbindungssuche, falls sie beim ersten Mal scheitert.



- 5. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm. Das Programm wird nun eine Partnerschaft zwischen Ihrem Computer und dem Pocket PC einrichten.
- 6. Zur Trennung der Verbindung ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Pocket PC.

B) VERBINDUNG MIT DER OPTIONALEN DOCKINGSTATION



- 1. Stellen Sie die Dockingstation so auf, dass sie leicht erreichbar und ein sicherer Stand gewährleistet ist.
- 2. Schließen Sie den optionalen Originalnetzadapter wie abgebildet an.
- 3. Starten Sie Ihren Pocket PC, indem Sie den Ein- / Ausschalter betätigen.
- 4. Schieben Sie Ihren Pocket PC in die Dockingstation.
- 5. Verbinden Sie das USB Kabel der Dockingstation mit einem freien USB-Anschluss Ihres Computers.
- 6. Der Hardwareinstallationsassistent erkennt nun ein neues Gerät und installiert einen passenden Treiber. Dies kann einige Minuten dauern. Wiederholen Sie die Verbindungssuche, falls sie beim ersten Mal scheitert.
- 7. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm. Das Programm wird nun eine Partnerschaft zwischen Ihrem Computer und dem Pocket PC einrichten.
- 8. Zur Trennung der Verbindung ziehen Sie den Pocket PC aus der Dockingstation.

ZUSÄTZLICHER AKKU

Sie können an der Dockingstation einen optional erhältlichen Originalakku für Ihren Pocket PC laden. Achten Sie beim Einsetzen des Akkus auf die korrekte Position der Kontakte. Die Beschriftung zeigt nach hinten und die Kontakte sind unten.

V. Mit Microsoft[®] ActiveSync[®] arbeiten

Wenn Sie Ihren Pocket PC mit dem PC verbinden, wird automatisch ActiveSync $^{\rm \scriptsize B}$ gestartet.

Das Programm prüft, ob es sich um das Gerät handelt, mit dem eine Partnerschaft eingegangen wurde. Ist dies der Fall, werden die seit der letzten Synchronisation stattgefunden Änderungen auf dem PC und auf dem Pocket PC miteinander verglichen und abgestimmt.

Sie können in den Einstellungen des Programm ActiveSync[®] genau definieren, welche Daten Priorität bei der Synchronisation haben.

Rufen Sie dazu die Hilfe (mit der Taste F1) des Programms aus, um die Auswirkungen der entsprechenden Einstellungen kennen zu lernen. Wird der Pocket PC nicht als Partner erkannt, ist automatisch ein eingeschränkter **Gast-Zugang** aktiv, mit dem man beispielsweise Daten austauschen kann. Sollte dies der Fall sein, obwohl es sich um das registrierte Partnergerät handelt, trennen Sie Ihren Pocket PC vom PC, schalten Sie ihn aus und wieder an. Verbinden Sie nun Ihren Pocket PC mit dem PC, um den Erkennungsprozess erneut zu starten. Sollte Ihr Gerät immer noch als Gast erkannt werden, wiederholen Sie den Vorgang und starten Sie zusätzlich Ihren PC neu.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihren Pocket PC stets mit demselben USB-Anschluss an Ihrem PC verbinden, andernfalls vergibt Ihr PC eine weitere ID und installiert das Gerät erneut.

Hinweis: Trennen Sie den Pocket PC nicht vom PC während Daten übertragen werden, um möglichen Datenverlust zu vermeiden.

Umgang mit Speicherkarten

Ihr Pocket PC unterstützt MMC und SD Speicherkarten.

Zugriff auf Speicherkarten

 Das Gerät unterstützt nur Speicherkarten, die im Dateiformat FAT16/32 formatiert wurden. Werden Karten eingesetzt, die mit einem anderen Format vorbereitet wurden (z.B. in Kameras, MP3-Spielern), erkennt Ihr Gerät diese möglicherweise nicht. Eine solche Karte muss dann erst entsprechend formatiert werden.





Achtung: Das Formatieren der Speicherkarten löscht alle Daten unwiederbringlich.

Nicht alle Daten lassen sich über die Speicherkarte austauschen. In einigen Fällen müssen sie über das Programm **Microsoft[®] Ac-tiveSync[®]** konvertiert werden.

Einsetzen von Speicherkarten

- 1. Entnehmen Sie vorsichtig die Speicherkarte aus der Verpackung (falls vorhanden). Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
- 2. Schieben Sie die Speicherkarte vorsichtig, mit der Kontaktseite voraus, in den Kartenschacht. Die beschriftete Seite der Speicherkarte zeigt dabei nach vorne. Die Karte muss leicht einrasten.

Entfernen der Speicherkarte



Hinweis: Entfernen Sie die Speicherkarte nur, wenn das Gerät vorher über die Ein-/Austaste ausgeschaltet wurde. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- 1. Um die Karte zu entfernen, drücken Sie leicht gegen die Oberkante, bis sich die Sperre löst.
- 2. Ziehen Sie nun die Karte heraus, ohne die Kontakte zu berühren.
- 3. Lagern Sie die Speicherkarte in der Verpackung oder an einen anderen sicheren Ort.



Hinweis: Speicherkarten sind sehr empfindlich. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht verschmutzen und kein Druck auf die Karte ausgeübt wird.

Datenaustausch über Kartenleser

Sie können Daten über ActiveSync[®] übertragen bzw. synchronisieren. Dies ist auch der richtige Weg, insbesondere dann, wenn Dateien übertragen werden, die in ein für das Gerät lesbares Format umgewandelt werden müssen.

Wenn Sie aber große Datenmengen (MP3-Dateien, Navigationskarten) auf die Speicherkarte kopieren wollen, können Sie diese auch direkt auf die Speicherkarte speichern.

Viele Computer verfügen bereits über Speicherkartengeräte. Legen Sie dort die Karte ein und kopieren Sie die Daten direkt auf die Karte.

Bedingt durch den direkten Zugriff erreichen Sie damit eine wesentlich schnellere Übertragung.

Pocket PC zurücksetzen

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Pocket PC zurückzusetzen.

Soft-Reset

Diese Möglichkeit startet den Pocket PC neu, ohne dass eine Neuinstallation erforderlich ist. Der Soft-Reset wird oft verwendet, um den Speicher zu reorganisieren. Dabei werden alle laufenden Programme abgebrochen und der Arbeitspeicher wird neu initialisiert. Benutzen Sie diese Möglichkeit, wenn Ihren Pocket PC nicht mehr ordnungsgemäß reagiert oder arbeitet.

So führen Sie den Soft-Reset durch:

Drücken Sie die Spitze des Eingabestiftes vorsichtig in die Reset-Öffnung Ihres Gerätes, oder führen Sie einen spitzen Gegenstand (z. B. eine aufgebogene Büroklammer) mit leichtem Druck in die Reset-Öffnung ein.

Hard-Reset

Achtung: Ein Hard-Reset **löscht alle Daten** auf Ihrem Gerät und bewirkt eine erneute Erstinstallation.

Eine erneute Installation der Software (außer ggf. der Navigationssoftware) auf Ihrem Synchronisationscomputer ist allerdings nicht erforderlich. So führen Sie den Hard-Reset durch:

- 1. Entfernen Sie die Akkuabdeckung auf der Rückseite Ihres Pocket PCs.
- 2. Nehmen Sie den Akku heraus.
- 3. Nehmen Sie den Zeigestift aus dem Gerät heraus.
- 4. Halten Sie die Aufnahmetaste an der linken Seite des Gerätes **ständig gedrückt**.
- 5. Schieben Sie mit dem Zeigestift den **Hauptschalter** auf die Position **OFF** und nach 2 Sekunden wieder auf **ON**.
- 6. Legen Sie den Akku wieder ein. Nun können Sie die Aufnahmetaste **wieder loslassen** und die Abdeckung wieder aufsetzen.
- 7. Nach einem Hard-Reset muss die Ersteinrichtung erneut durchgeführt werden.

Häufig gestellte Fragen



Wo finde ich mehr Informationen zum Pocket PC?

Nutzen Sie als zusätzliche Hilfe die umfangreichen Hilfefunktionen, die "online" zur Verfügung stehen. Wählen Sie das Fragezeichen bei einem laufenden Programm oder START ⇒ HILFE. Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Computers oder des Gerätes bereitgestellt.

Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden Discs, die Ihrem Gerät beiliegen.

Im Internet erhalten Sie interessante Hinweise und Ergänzungen auf <u>www.pocketpc.com</u> oder in betreffenden Foren.

Wofür benötige ich die mitgelieferten Discs?

Die Getting Started CD enthält:

- ActiveSync[®] zur Synchronisation
- das Programm f
 ür Informationsmanagement Outlook[®] und weitere Hilfsprogramme von Microsoft[®]
- zusätzliche Programme (optional)

Die Navigations-Disc enthalten:

- Handbücher im Adobe[®] Acrobat Reader Format
- Sicherungsdateien für die Wiederherstellung der Schnellinstallation auf der Speicherkarte.
- Im Ordner **Installation** befindet sich die Installationsdateien. Lesen Sie dazu auch Seite 19.
- Das fertig vorbereitete digitale Kartenmaterial.

Je nach Ausführung können eine oder mehrere Discs im Lieferumfang enthalten sein.

Der Pocket PC reagiert nicht mehr. Was ist zu tun?

DEUTSCH

Führen Sie einen Soft-Reset durch (Seite 37).



Wie kann ich die Beleuchtung regulieren?

Im Pocket PC unter Start ⇔ Einstellungen ⇔ System ⇔ Hintergrundbeleuchtung.

Wie kann ich Informationen über die Konfiguration des Pocket PCs erhalten?

Im Pocket PC unter **Start** ⇒ **Einstellungen** ⇒ **System**.

Sie werden bei der Installation neuer Software nach dem Prozessortyp Ihres Pocket PCs gefragt.

Wählen Sie den Prozessortyp "ARM" aus.

Sie erhalten bei der Installation einer neuen Software einen Sicherheitshinweis wie diesen: "… Dieses Programm stammt von einem unbekannten Hersteller …". Was ist zu tun?

Die Software ist bei Microsoft noch nicht registriert. Sie können die Installation aber fortsetzen, wenn der Softwarelieferant dies anweist oder die Installation als "sicher" bekannt ist.

Was passiert mit meinen Daten, wenn der Akku vollständig leer ist?

Die Daten sind bei dieser neuen Windows Mobile 5 Technologie auch verfügbar, wenn der Akku leer ist. Die Daten werden auch ohne Stromversorgung gespeichert. Ein erneute Ersteinrichtung ist nicht mehr erforderlich.

Ggf. müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.

Machen Sie dennoch regelmäßig Sicherungen Ihrer Daten.

Sollen alle Daten auf dem Pocket PC gelöscht werden, führen Sie einen Hard-Reset durch (siehe Seite 37).

Der Pocket PC zeigt mir Optionen an, die nicht in meinem Gerät verfügbar sind. Ist das richtig?

Das Betriebssystem Windows Mobile 5 unterstützt eine Vielzahl von Geräten mit den unterschiedlichsten Ausstattungsmerkmalen. Daher finden Sie Optionen für Bluetooth, WLAN, Infrarot, Telefon, SMS etc. obwohl diese Funktionen u. U. nicht integriert sind.



Ich habe Windows 98 oder ME. Wie kann ich das Programm ActiveSync[®] auf meinen Computer installieren?



Das Betriebssystem Ihres Pocket PCs, Windows Mobile 5, unterstützt nur $ActiveSync^{(8)}$ ab Version 4.0. Diese Synchronisationssoftware kann nur unter Windows 2000 oder XP betrieben werden.

Erste Hilfe bei Fehlfunktionen

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, zuweilen aber auch von recht komplexer Natur sein und eine aufwendige Analyse erfordern.

Grundsätzliche Hinweise



Hinweis: Das regelmäßige Ausführen der Windows[®] Programme **Defragmentierung** und **Scandisk** auf Ihrem PC/Notebook kann Fehlerquellen beseitigen sowie die Systemleistung erhöhen.

Anschlüsse und Kabel überprüfen

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass das Gerät und alle Peripheriegeräte ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

> **Hinweis**: Schalten Sie die Geräte ab und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Wenn das Gerät an Peripheriegeräte angeschlossen ist, überprüfen Sie auch hier die Steckverbindungen aller Kabel. Tauschen Sie Kabel für verschiedene Geräte nicht wahllos gegeneinander aus, auch wenn Sie genau gleich aussehen. Die Polbelegungen im Kabel sind vielleicht anders. Wenn Sie mit Sicherheit festgestellt haben, dass die Stromversorgung einwandfrei ist und alle Verbindungen intakt sind, schalten Sie das Gerät wieder ein.

Fehler und mögliche Ursachen

Der Pocket PC reagiert nicht mehr.

• Drücken Sie die Rücksetztaste (siehe S. 35).

Der Pocket PC wird von ActiveSync[®] nur als Gast erkannt.

• Siehe Informationen auf Seite 34.

Elemente wurden versehentlich überschrieben.

• Sie können in den Einstellungen des Programms Active-Sync[®] genau definieren, welche Regeln bei der Synchronisation angewendet werden.

Rufen Sie dazu die Hilfe (mit der Taste F1) des Programms auf, um die Auswirkungen der entsprechenden Einstellungen kennen zu lernen.

Der Pocket PC zeigt an, dass nicht genügend Speicher vorhanden ist.

- Entfernen Sie nicht benötigte Dateien. Kontrollieren Sie die temporären Internetdateien. Multimediadateien (MP3, AVI, BMP etc.) können sehr groß sein. Prüfen Sie, ob Sie diese noch benötigen.

Nach der Installation von ActiveSync[®] erhalte ich Fehlermeldungen von einem Wartungsprogramm.

• Das Programm legt im vom System definierten temporären Ordner die Datei WCESCOMM.LOG an, die nicht gelöscht werden kann. Wird dies von einem anderen Programm versucht, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

Der GPS-Empfänger kann nicht initialisiert oder gefunden werden.

Falls trotz korrekter Installation des Systems weiterhin das GPS-

Symbol auf dem Bildschirm des Pocket PCs angezeigt wird, kann das folgende Ursachen haben:

• Der GPS-Empfänger ist auf einen anderen Anschluss als den COM1 -Port des Pocket PCs konfiguriert

Abhilfe:

- 1. Tippen Sie im **Hauptmenü** des Navigators auf **Ein**stellungen.
- 2. Wählen Sie im Fenster **Einstellungen** aus der Liste **GPS**.
- 3. Aktivieren Sie **COM1** und beobachten Sie dabei das in der unteren rechten Ecke eingeblendete GPS-Symbol.

Sobald dieses von auf oder wechselt, haben Sie der COM1-Port aktiviert.

- 4. Tippen Sie auf **Speichern**.
- Der GPS-Empfänger wird nicht automatisch gestartet. **Abhilfe**:

Wenn auch nach der Konfiguration des COM1-Ports weiter-

hin das GPS-Symbol angezeigt wird, ist es möglich, dass der integrierte GPS-Empfänger nicht gestartet wird.

- 1. Schließen Sie das Navigationsprogramm.
- Prüfen Sie unter Start ⇒ Einstellungen ⇒ System ⇒
 GPS die GPS-Empfängereinstellungen. Empfehlenswert ist der automatische Start bei Zugriff auf COM1. Starten Sie das Navigationsprogramm erneut. Nun sollte

das GPS-Symbol angezeigt werden.



nach kurzer Zeit

Die Anzeige ruckelt / langsame, stockende Reaktion oder das Programm bricht ab.

Dies kann ein Speicherplatzproblem sein. Die Navigationssoftware benötigt ca. 10-15 MB freien Hauptspeicher (Auslagerungsdateien etc.). Ist dieser nicht mehr vorhanden, kann es zu den genannten Problemen kommen. Auch kann der Pocket PC in den Energiesparmodus gehen, was dazu führen kann, dass die Speicherkarte nicht mehr korrekt erkannt wird.

Abhilfe:

- Beenden Sie alle Programme.
- Löschen Sie nicht benötigte Dateien (MP3, PDF etc.) oder lagern Sie diese aus.
- Starten Sie das Navigationsprogramm neu.
- Führen Sie ein Soft-Reset (Seite 37) durch.

Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

- Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:
- Wie sieht Ihre Konfiguration aus?
- Welche zusätzlichen Peripheriegeräte benutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

GPS (Global Positioning System)

Das GPS ist ein satellitengestütztes System zur Standortbestimmung. Mit Hilfe von 24 erdumkreisenden Satelliten ist eine auf wenige Meter genaue Bestimmung der Position auf der Erde möglich. Der Empfang der Satellitensignale erfolgt über die Antenne des eingebauten GPS-Empfängers, die dazu eine "freie Sicht" zu mindestens 4 dieser Satelliten benötigt.



Hinweis: Bei eingeschränkter Sicht (z.B. im Tunnel, in Häuserschluchten, im Wald oder auch in Fahrzeugen mit metallbedampften Scheiben) ist eine Ortsbestimmung nicht möglich. Der Satellitenempfang setzt aber automatisch wieder ein, sobald das Hindernis überwunden ist und man wieder freie Sicht hat. Die Navigationsgenauigkeit ist bei geringen Geschwindigkeiten (z. B. langsames Gehen) ebenfalls eingeschränkt.

Der GPS-Empfänger verbraucht zusätzlich Energie. Dies ist speziell im Batteriebetrieb von großer Bedeutung. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihr Gerät nicht unnötig ein. Beenden Sie deshalb auch die Navigationssoftware, falls diese nicht benötigt werden oder ein Satellitenempfang über längere Zeit nicht möglich ist. Bei einer kürzeren Unterbrechung Ihrer Reise können Sie das Gerät aber auch über die Ein-/Austaste ausschalten. Ein erneuter Start erfolgt durch Druck auf die gleiche Taste. Dabei wird auch der GPS-Empfänger wieder aktiviert, wenn eine Navigationssoftware noch aktiv ist. Hierbei kann es, je nach Empfangssituation, eine kurze Zeit dauern, bis die Position wieder aktualisiert wird.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät so voreingestellt ist, dass es sich im Batteriebetrieb bei GPS-Empfang nicht automatisch nach einigen Minuten ausschaltet. Diese Voreinstellung können Sie unter **Einstellungen** verändern. Ist der GPS-Empfänger für mehrere Stunden nicht aktiv, muss er sich wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.

Externe GPS-Antenne

Diese zweite optionale GPS-Antenne (nur für Modell A) ermöglicht es, die Signale der Satelliten besser zu empfangen (z. B. bei Fahrzeugen mit bedampfter Frontscheibe).



- 1. Öffnen Sie die Abdeckung an der ausklappbaren Antenne.
- 2. Stecken Sie den Stecker der externen GPS-Antenne in die dafür vorgesehene Öffnung.

TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (TMC) ist ein digitaler Radio-Datendienst, der ähnlich wie RDS funktioniert und zur Übertragung von Verkehrsstörungen an ein geeignetes Empfangsgerät verwendet wird.

Die Verkehrsinformationen werden ständig über FM übertragen.

Da das Signal ständig übertragen wird, ist der Benutzer weniger von den nur halbstündlich ausgestrahlten Verkehrshinweisen abhängig. Außerdem können wichtige Informationen, wie z.B. bei Geisterfahrern sofort weitergegeben werden.

Die Ausstrahlung ist für ganz Europa geplant und wird bereits in vielen Ländern von Radiosendern angeboten. Die Präzision der TMC Meldungen kann je nach Land stark schwanken.

Fahrradbefestigung

Als **optionale** Erweiterung können Sie Ihren Pocket PC an einem Fahrrad befestigen. Dazu wird eine spezielle Halterung benötigt. Nachfolgend wird die Montage erklärt.



- 1. Lösen Sie mit dem Innensechskantschlüssel die beiden Schrauben, die die Klemme mit der Halteplatte verbinden.
- 2. Entnehmen Sie den Gummiring und wickeln Sie diesen um den Lenker.
- 3. Setzen Sie die Klemme an Ihrem Fahrradlenker, indem Sie diese von unten über den Lenker ziehen.



- 4. Setzen Sie die Halteplatte erneut auf die Klemme und schrauben Sie die beiden Schrauben wieder fest.
- 5. Setzen Sie die Halterung für den Pocket PC auf die Halteplatte, bis sie hörbar einrastet. Bitte achten Sie darauf, dass die Halterung nur in **eine Richtung** einzusetzen ist.
- 6. Setzen Sie nun das Gerät in die Halterung ein. Achten Sie unbedingt auf einen festen Sitz.
- **Hinweis**: Nach Montage der Fahrradhalterung schützt die **optionale** Aufbewahrungstasche Ihr Gerät vor Staub und Schmutz. Die Tasche bietet keinen Schutz vor Regen bzw. Nässe. Achten Sie darauf, dass der Pocket PC nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommt. Die elektronischen Teile können dabei beschädigt werden.

Microsoft[®] Endbenutzervertrag (EULA)

EULA-Bestimmungen

- Sie haben ein Gerät ("GERÄT") erworben, dem Software beiliegt, die von MEDION, von Microsoft Licensing Inc. oder deren Tochterfirmen ("MS") lizenziert wurde. Diese von MS stammenden installierten Softwareprodukte sowie dazugehörige Medien, gedruckte Materialien und Dokumentation im "Online"- oder elektronischen Format ("SOFTWARE") sind durch internationale Gesetze und Abkommen über geistiges Eigentum geschützt. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft. Alle Rechte vorbehalten. Zur SOFTWARE gehört Software, die bereits auf dem GERÄT installiert ist ("GERÄTE-Software"), und MS-Software, die sich auf der CD-ROM befindet ("Begleit-CD").
- FALLS SIE MIT DIESEM ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG ("EULA") NICHT EINVERSTANDEN SIND, SIND SIE NICHT BERECHTIGT, DAS GERÄT ZU VERWENDEN ODER DIE SOFTWARE ZU KOPIEREN. SETZEN SIE SICH STATTDESSEN UNVERZÜGLICH MIT MEDION IN VERBINDUNG, UM DORT ZU ERFAHREN, WIE SIE DAS/DIE UNBENUTZTE(N) GERÄTE GEGEN RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZURÜCKGEBEN KÖNNEN. JEGLICHE VERWENDUNG DER SOFTWARE, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE VERWENDUNG AUF DEM GERÄT, STELLT IHRE ZUSTIMMUNG ZU DIESEM EULA (ODER IHRE BESTÄTIGUNG EINER VORHERIGEN ZUSTIMMUNG) DAR.

GEWÄHRUNG EINER SOFTWARELIZENZ. Durch dieses EULA wird Ihnen die folgende Lizenz gewährt:

- **GERÄTE-Software**. Sie sind berechtigt, die GERÄTE-Software wie auf dem GERÄT installiert zu verwenden.
- BEGLEIT-CD. Dem GERÄT liegt eine Begleit-CD bei, und Sie sind berechtigt, die Komponente Microsoft® ActiveSync® 3.7 auf einem (1) oder mehreren Computern zu installieren und zum Austausch von Informationen mit einem (1) oder mehreren Computern zu verwenden, die eine kompatible Version des Betriebssystems Microsoft® Pocket PC Software 2003 enthalten. Für andere auf der Begleit-CD enthaltene Softwarekomponenten gilt, dass Sie solche Komponenten nur gemäß den Bestimmungen des mit solchen Komponenten gelieferten gedruckten oder Online-Endbenutzer-Lizenzvertrags installieren und verwenden dürfen. Falls für einzelne Komponenten der Begleit-CD kein Endbenutzer-Lizenzvertrag enthalten ist, dürfen Sie eine (1) Kopie solcher Komponenten auf dem GERÄT oder einem einzigen Computer installieren und verwenden, mit dem Sie das GERÄT verwenden.
- Microsoft® Outlook® 2002. Falls dem Gerät Microsoft Outlook 2002 beiliegt, gelten für Ihre Verwendung von Microsoft Outlook 2002 die folgenden Bestimmungen:

 (i) ungeachtet der Informationen im Abschnitt "Installation und Verwendung der Software" im Online-EULA sind Sie berechtigt, eine (1) Kopie von Microsoft Outlook 2002 auf einem (1) Computer zu installieren, um sie zu verwenden, Daten auszutauschen, Daten freizugeben, auf das GERÄT zuzugreifen sowie mit diesem zu interagieren, und (ii) das EULA für Microsoft Outlook 2002 wird zwischen MEDION und dem Endbenutzer geschlossen nicht zwischen dem PC-Hersteller und dem Endbenutzer.
- Sicherheitsupdates/Verwaltung digitaler Rechte. Inhaltsanbieter verwenden die in dieser Software enthaltene Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte ("DRM"), um die Integrität ihres Inhalts zu schützen ("Sicherer Inhalt"), damit ihr geistiges Eigentum, einschließlich Urheberrechte, an diesem Inhalt nicht entwendet wird. Teile dieser Software und Anwendungen von Drittanbietern, wie etwa Medienwiedergabeanwendungen, verwenden DRM zum Wiedergeben sicheren Inhalts ("DRM-Software"). Wenn die Sicherheit der DRM-Software gefährdet ist, können Eigentümer von sicherem Inhalt ("Eigentümer sicheren Inhalts") verlangen, dass MS

die Rechte der DRM-Software widerruft, sicheren Inhalt zu kopieren, anzuzeigen und/oder wiederzugeben. Der Widerruf ändert nicht die Fähigkeit der DRM-Software, ungeschützten Inhalt wiederzugeben. Eine Liste widerrufener DRM-Software wird iedes Mal, wenn Sie eine Lizenz für sicheren Inhalt aus dem Internet downloaden, an Ihren Computer gesendet. Daher erklären Sie sich damit einverstanden, dass MS in Verbindung mit dieser Lizenz berechtigt ist, im Auftrag von Eigentümern von sicherem Inhalt auch Widerrufslisten auf Ihren Computer zu downloaden. MS verpflichtet sich, beim Downloaden solcher Widerrufslisten weder persönliche Informationen noch sonstige Information von Ihrem Computer abzurufen. Eigentümer sicheren Inhalts verlangen von Ihnen möglicherweise auch, dass Sie einige der DRM-Komponenten in dieser Software aktualisieren ("DRM-Updates"), bevor Sie auf deren Inhalt zugreifen. Wenn Sie versuchen, solchen Inhalt wiederzugeben, wird Sie die MS-DRM-Software benachrichtigen, dass ein DRM-Update erforderlich ist, und Sie dann um Ihre Zustimmung bitten, bevor das DRM-Update gedownloadet wird. DRM-Software von Drittanbietern verhält sich möglicherweise genauso. Wenn Sie das Update ablehnen, werden Sie nicht auf Inhalt zugreifen können, für den das DRM-Update erforderlich ist; Sie können jedoch weiterhin auf ungeschützten Inhalt und auf sicheren Inhalt zugreifen, für den das Update nicht erforderlich ist.

BESCHREIBUNG ANDERER RECHTE UND EINSCHRÄNKUNGEN.

- Sprach-/Handschriftenerkennung. Für den Fall, dass die SOFTWARE eine oder mehrere Komponenten zur Sprach- und/oder Handschriftenerkennung enthält, wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Sprach- und Handschriftenerkennung grundsätzlich um statistische Prozesse handelt und dass bei der Erkennung Ihrer Handschrift durch die Komponente sowie bei der endgültigen Konvertierung in Text Fehler auftreten können. Weder MEDION noch deren Lieferanten können für Schäden haftbar gemacht werden, die durch Fehler im Sprach- und Handschriftenerkennungsprozess entstanden sind.
- Einschränkungen im Hinblick auf Zurückentwicklung (Reverse Engineering), Dekompilierung und Disassemblierung. Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE zurückzuentwickeln, zu dekompilieren oder zu disassemblieren, es sei denn, dass (und nur insoweit) diese Einschränkung durch das anwendbare Recht ausdrücklich untersagt ist.
- Einziges GERÄT. Die GERÄTE-Software wird in Verbindung mit dem GERÄT als einheitliches integriertes Produkt lizenziert. Die GERÄTE-Software, die im ROM (Read Only Memory = Nur-Lese-Speicher) des GERÄTS installiert ist, darf nur als Teil des GERÄTS verwendet werden.
- Einziges EULA. Das Paket für das GERÄT enthält möglicherweise mehrere Versionen dieses EULAs, wie z.B. mehrere Übersetzungen und/oder Medienversionen dieses EULAs (z.B. im Benutzerhandbuch und in der Software). Selbst wenn Sie mehrere Versionen des EULAs erhalten, verfügen Sie nur über eine Lizenz für eine (1) Kopie der GERÄTE-Software.
- KEINE VERMIETUNG. Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE zu vermieten, zu verleasen oder zu verleihen, außer wenn dies von MEDION f
 ür geleaste Hardware speziell autorisiert wurde.

GENEHMIGTER ZUSÄTZLICHER TEXT, FALLS DAS GERÄT GELEAST IST:

GELEASTE HARDWARE. Falls Sie das GERÄT unter den Bestimmungen eines Leasingvertrags von MEDION oder einem Drittvertreter von MEDION erhalten, gelten die folgenden zusätzlichen Bestimmungen: (i) Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE als Teil der Übertragung des GERÄTS an einen anderen Benutzer zu übertragen, unabhängig davon, ob eine dauerhafte Übertragung der SOFTWARE zusammen mit dem GERÄT in diesem EULA anderweitig gestattet wird oder nicht, (ii) Ihre Rechte in Bezug auf Updates der SOFTWARE werden durch den Leasingvertrag festgelegt, den Sie für das GERÄT unterzeichnet haben, und (iii) Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE nach Ablauf Ihres Leasingvertrags zu verwenden, es sei denn, Sie kaufen das GERÄT von MEDION.

- Softwareübertragung. Sie sind berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA dauerhaft zu übertragen, vorausgesetzt, die Übertragung erfolgt als Teil eines Verkaufs oder einer Übertragung des GERÄTS, Sie behalten keine Kopien zurück, Sie übertragen die vollständige SOFTWARE (einschließlich aller Komponenten, der Medien und der gedruckten Materialien, aller Updates, dieses EULAs und, sofern anwendbar, des/der Certificates of Authenticity (Echtheitszertifikat)), und die/der Empfänger/in stimmt den Bestimmungen dieses EULAs zu. Sofern die SOFTWARE ein Update ist, muss jede Übertragung auch alle früheren Versionen der SOFTWARE umfassen.
- Kündigung. Unbeschadet sonstiger Rechte sind MEDION und MS berechtigt, dieses EULA zu kündigen, sofern Sie gegen die Bestimmungen dieses EULAs verstoßen. In einem solchen Fall sind Sie verpflichtet, sämtliche Kopien der SOFTWARE und alle ihre Komponenten zu vernichten.

UPDATES UND WIEDERHERSTELLUNGSMEDIEN

- GERÄTE-Software. Falls die GERÄTE-Software von MEDION getrennt vom GERÄT auf einem ROM-Chip, einer oder mehreren CDs oder über einen Webdownload oder auf anderem Wege geliefert wurde und als "Nur für Update-Zwecke" gekennzeichnet ist, sind Sie berechtigt, eine (1) Kopie dieser GERÄTE-Software auf dem GERÄT als Ersatz für die vorhandene GERÄTE-Software zu installieren und in Übereinstimmung mit diesem EULA zu verwenden.
- BEGLEIT-CD. Falls eine oder mehrere Softwarekomponenten von MEDION getrennt vom GERÄT auf einer oder mehreren CDs oder über einen Webdownload oder auf anderem Wege geliefert wurden und als "Nur für Update-Zwecke" gekennzeichnet sind, sind Sie berechtigt, eine (1) Kopie dieser Komponente(n) als Ersatz für die vorhandene(n) Komponente(n) der Begleit-CD auf dem/den für den Datenaustausch mit dem GERÄT verwendeten Computer(n) zu installieren und zu verwenden.

URHEBERRECHT

Alle Eigentumsrechte und gewerblichen Schutzrechte an der SOFTWARE (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bilder, Fotografien, Animationen, Video, Audio, Musik, Text und "Applets", die in der SOFTWARE enthalten sind), den gedruckten Begleitmaterialien und jeder Kopie der SOFTWARE liegen bei MS oder deren Lieferanten (einschließlich Microsoft Corporation). Sie sind nicht berechtigt, das der SOFTWARE beiliegende gedruckte Begleitmaterial zu kopieren. Alle Eigentumsrechte und gewerblichen Schutzrechte an Inhalten, auf die mit Hilfe der SOFTWARE zugegriffen werden kann, sind Eigentum des jeweiligen Inhaltseigentümers und möglicherweise durch anwendbare Urheberrechtsgesetze und andere Gesetze und Abkommen über geistiges Eigentum geschützt. Dieses EULA gewährt Ihnen kein Recht, solche Inhalte zu verwenden. Alle in diesem EULA nicht ausdrücklich gewährten Rechte bleiben MS und deren Lieferanten (einschließlich Microsoft Corporation) vorbehalten.

AUSFUHRBESCHRÄNKUNGEN

Sie erkennen an, dass die SOFTWARE dem Exportrecht der USA unterliegt. Sie stimmen zu, alle anwendbaren internationalen und nationalen Gesetze einzuhalten, die für die SOFTWARE gelten, einschließlich der Regelungen der USA zur Exportkontrolle (Export Administration Regulations) sowie Beschränkungen im Hinblick auf Endbenutzer, Endbenutzung und Bestimmungsort, die von der Regierung der USA und anderen Regierungen erlassen wurden. Weitere Informationen erhalten Sie unter **http://www.microsoft.com/exporting/**.

PRODUKTSUPPORT

Produktsupport für die SOFTWARE wird nicht von MS, der Mutterfirma Microsoft Corporation oder deren Tochterfirmen oder Niederlassungen zur Verfügung gestellt. Um Produktsupport zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die in der Dokumentation des GERÄTS angegebene Produktsupportnummer von MEDION. Falls Sie Fragen zu diesem EULA haben oder aus einem anderen Grund mit MEDION Kontakt aufnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die in der Dokumentation des GERÄTS angegebene Adresse.

KEINE HAFTUNG FÜR BESTIMMTE SCHÄDEN

AUSSER WIE GESETZLICH ANDERS BESTIMMT ÜBERNIMMT MS KEINE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH AUS ODER IN VERBINDUNG MIT DER VERWENDUNG ODER LEISTUNG DER SOFTWARE ERGEBEN. DIESE EINSCHRÄNKUNG GILT AUCH DANN, WENN EIN ANSPRUCH SEINEN WESENTLICHEN ZWECK VERFEHLT.

Garantiebedingungen

Die Empfangsquittung gilt als Beleg für den Erstkauf und sollte gut aufbewahrt werden. Sie wird für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigt. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantiebedingungen **nicht eingeschränkt**.

Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergegeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen.

Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen. Wir garantieren, dass dieses Gerät in einem funktionsfähigen Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigefügten Dokumentation übereinstimmt. Die verbleibende Garantiefrist geht bei Vorlage des Kaufbelegs von Originalteilen auf die entsprechenden Ersatzteile über. Wenn Sie dieses Gerät zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen einreichen, müssen Sie zuvor sämtliche Programme, Daten und herausnehmbare Speichermedien entfernen. Produkte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt.

Die Gewährleistungspflicht gilt nicht für den Fall, dass das Problem durch einen Unfall, eine Katastrophe, Vandalismus, Missbrauch, unsachgemäße Benutzung, Missachtung der Sicherheitsund Wartungsvorschriften, Veränderung durch Software, Viren bzw. ein anderes Gerät oder Zubehör, oder durch sonstige nicht von uns genehmigte Modifikationen verursacht wurde. Diese eingeschränkte Garantieerklärung ersetzt alle anderen Garantien ausdrücklicher oder impliziter Natur.

Dies schließt die Garantie der Verkaufbarkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck ein, beschränkt sich jedoch nicht darauf. In einigen Ländern ist der Ausschluss impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig.

In diesem Falle ist die Gültigkeit aller ausdrücklichen und impliziten Garantien auf die Garantieperiode beschränkt. Mit Ablauf dieser Periode verlieren sämtliche Garantien ihre Gültigkeit. In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt. Falls Sie bezüglich dieser Garantiebedingungen Fragen haben, wenden Sie sich an uns.

Haftpflichtbeschränkung

Der Inhalt diese Bedienungsanleitung unterliegt unangekündigten Änderungen die dem technischen Fortschritt Rechnung tragen. Hersteller und Vertrieb können keine Verantwortung für Schäden, die als Folge von Fehlern oder Auslassungen, der in dieser Bedienungsanleitung bereitgestellten Informationen entstanden sind, übernehmen. Wir haften unter keinen Umständen für:

- Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
- Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten.
- Ökonomische Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, dass wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden sind.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Index

Akku laden13
Akkuabdeckung10
Akkubetrieb5
Anschluss
im Auto14
Kopfhörer11
Ansichten 9
Antennenausrichtung21
Ausschalten17
Autoadapter anschließen28
Autorun, Autostart 30, 32
Bedienung des Pocket PCs17
Benachrichtigungsanzeige 9
Betriebsumgebung 2
Datenaustausch
Datensicherung 2
Defragmentierung41
Ein/Ausschalter10
Einführung 8
Eingabestift10
Einschalten17
Elektromagnetische Verträglichkeit
Entsorgung7
Erste Hilfe41
Ersteinrichtung12
Externer Antennenanschluss 10
FAQ

172	.50
Fehler und Ursachen	.42
Fehlfunktionen	.41

Garantie
Haftpflichtbeschränkung 53 Hard-Reset
Inbetriebnahme
Kartenleser
Ladeanzeige9 Lautsprecher9 Lieferumfangii
Microsoft [®] ActiveSync [®] 31, 34 Microsoft [®] Endbenutzervertrag
Mini-USB-Anschluss11

Navigation18
Navigations-CDs24
Navigationsset am Fahrrad befestigen47
Navigationsset im Auto befestigen25
Navigationssoftware installieren19
Navigationssystem im Auto anschließen28
Navigationssystem zurücksetzen37
Hard-Reset37
Soft-Reset37
Navigations-taste10
Netzadapter14
Pflege 6
Programme auszuführen17
Programm-tasten
Qualitäti
Recycling7
Reinigungsmittel 6
Reparatur 2
Rückansicht10
Scandisk41

SD/MMC-Steckplatz11

Seitenansicht links 11 Servicei Hotline 44 Sicherheitshinweise 1

Technische Daten	ii
Texterkennung	42
TMC-Antenne anschließen	28
Touchscreen	9
Transport	8
Umgebungstemperatur	3

Warenzeichen	56
Wartung	6
7	10

Zeigestift	10
Zugriff auf Speicherkarten	35

Copyright © 2005 Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Warenzeichen:

 $\textbf{MS-DOS}^{\texttt{®}}$ und $\textbf{Windows}^{\texttt{®}}$ sind eingetragene Warenzeichen der Fa. $\textbf{Microsoft}^{\texttt{®}}.$

Pentium[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Intel**[®].

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.